

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 28 (1938)
Heft: 23

Rubrik: Das Berner Wochenprogramm

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SPLENDID PALACE VON WERDT-PASSAGE
 BERNS ERSTES UND VORNEHMSTES TONFILM-THEATER ZEIGT

nun den mit grosser Spannung erwarteten

II. Teil: OLYMPIA Fest der Schönheit

Noch schöner, packender und grandioser als der 1. Teil, eine begeisterte Bild-Symphonie!

BERN
 Spitalg. 38
 Tel.
 24.785

**Jugoslavien
 Dalmatien**

unsere Spezial-Abteilung für diese Gebiete gibt Ihnen über alle Reismöglichkeiten ausführlich Auskunft und Prospekte.

Regelmässige Touren nach Dalmatien.

Wenden Sie sich an

RITZTOURS REISEBUREAUX
BIEL
 Bahnhof-
 strasse 24
 Tel. 24.785

KANT. GEWERBEMUSEUM BERN

Ausstellung:

„100 Jahre Eidg. Landestopographie“

Vom 29. Mai bis 26. Juni 1938.

 Geöffnet: Dienstag—Freitag: 10—12 und 14—17 Uhr
 Samstag: 10—12 Uhr und 14—16 Uhr
 Sonntag: 10—12 Uhr, nachmittags geschlossen.
 Montag den ganzen Tag geschlossen.

Eintritt frei!

Katalog 50 Rp.

KURSAAL

Samstag den 11. Juni, im Kuppelsaal

Narzissenball

Sonntag den 12. Juni

Letzte Sonntagskonzerte des Orchesters Marrocco

Was die Woche bringt
Veranstaltungen im Kursaal Bern

In der Konzerthalle:

 Täglich nachmittags und abends *Konzerte mit Tanzeinlagen* (letztere ausgenommen Sonntag nachmittags und Donnerstag abends).

Bis Mittwoch den 15. Juni Orchester Guy Marrocco. Von Donnerstag den 16. Juni an das grosse Sommer-Orchester (Leitung Kapellmeister Eugen Huber) mit Andreas Boehm, Heldenbariton.

Sonntag den 18. Juni, abends: Mitwirkung der Union chorale Suisse de Paris.

Dancing.

Im Kuppelsaal oder in der intimen Bar all-täglich ab 20.30 Uhr bis 24 Uhr (Samstag bis morgens 3 Uhr). Sonntag auch nachmittags mit der Kapelle „The Georgians“.

Im Kuppelsaal.

 Samstag den 11. Juni, abends: *Narzissenball*.


„Bern in Blumen“-Tag.

 Grossen Erfolg hatten letztes Jahr die kleinen Knopfloch- und Ansteckvasen, die anlässlich der Eröffnung der Aktion „Bern in Blumen“ zum Verkauf gelangten. Sie sind so beliebt geworden, dass auch Zürich anlässlich des Sechsläutens diesen Blumenverkaufstag nachahmte. Noch aber hat nicht jedermann eine solche Vase. Darum, und weil die Aktion „Bern in Blumen“ ja schliesslich nicht von der Luft leben kann, soll wiederum ein solcher Blumen-Verkaufstag durchgeführt werden. In Aussicht genommen ist hierfür *Samstag der 18. Juni*. Der Preis der Vase mit Blume und Wasser ist 50 Rappen. Wer sie kauft, unterstützt damit „Bern in Blumen“. Wir danken schon jetzt!

Radio-Woche

Programm von Beromünster

Samstag den 11. Juni. Bern-Basel-Zürich:

12.00 Kammermusik. 12.40 Unterhaltungskonzert. 13.30 Die Woche im Bundeshaus. 13.45 Programm n. Ansage. 16.30 Durch Gebirg und Tal. Die Elite der Sekundarschule Allschwil singt und spielt. 17.00 Klavierkonzert. 18.00 Unfall, Lehrspiel von Eug. Schlaegeter. 18.20 Wir sprechen zum Hörer. 18.30 Amerik. Unterhaltungsmusik. 19.15 Ein Tanzorchester spielt Tango. 19.30 Trickfilme, Kulturfilme und Wochenschauen. Plauderei. 19.55 Ueli der Knecht. Dialektspiel nach Gotthelf. 21.00 Lieder im Volkston. 21.15 Unvorhergesehenes. 21.20 Die geschiedene Frau, heiterer Querschnitt durch die gleichnamige Operette von Leo Fall. 22.20 Tanzmusik.

Sonntag, den 12. Juni. Bern-Basel-Zürich:

9.30 Frühkonzert des Töchterchors Seebach-Zürich. 10.00 Die historischen Kirchen von Alt-Zürich. 10.10 Protestant. Predigt. ca. —

 In **Frühlingspracht** steht nun der ganze Tierpark. Niemals ist er schöner als in den frischen Farben des Frühjahrs. Vergessen Sie den Besuch nicht und gehen Sie bestimmt am Vivarium mit seinen seltenen Exoten und dem prachtvollen Aquarium nicht achtlos über. — Die Eintritte sind sehr bescheiden.

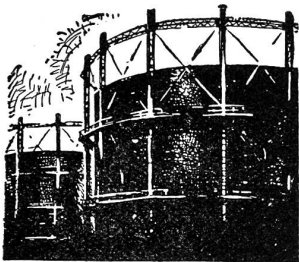
 Erwachsene 50 Rp. — Kinder, Soldaten, Arbeitslose 20 Rp.
 Schulen 10 Rappen pro Kind.

 Koffer, Suitcases, Reisenecessaires,
 Rucksäcke und Lunttaschen

in grosser Auswahl.

Kunstgeschichtliche Wanderung durch das Prediger-Quartier. 11.15 Im Zürcher Staatsarchiv. 12.00 Radioorchester. 12.40 Konzert 13.30 Der Kartoffelkäfer. 14.00 Konzert der Bürgermusik Luzern. — 14.40 Vo den-alte Schwobemähler im Turgi. Plauderei. 15.00 III. Wasser-Meeting auf dem Zürichsee. — 17.00 Kammermusik. 18.00 Erfahrungen eines Trinkerfürsorgers. Vortrag. 18.25 Bachstunde. 19.00 Vom Schweiz. Strafgesetzbuch. 19.20 Lieder von Willy Rössel. 19.55 Sportbericht. 20.05 Unterhaltungskonzert. — 20.55 Winke, bunter Wimpel, Hörspiel.

Montag den 13. Juni. Bern-Basel-Zürich:
10.20 Schulfunk: Erlebnis mit meinen Vierbeinern. 12.00 Schweizer Chorlieder. 12.40 Unterhaltungskonzert. 16.30 Musik zu Tee und Tanz. 17.00 Konzert d. Radio-Kammermusikvereinigung. 18.00 Kinderstunde. 18.30 Abwassergefahr in der Schweiz. Vortrag 19.00 Schallpl. 19.10 Das Barometer für Prag, ein Wort über unser Kunstturnen. — 19.20 Das Tier in der Symbolik. Vortrag 19.55 Jodellieder. 20.20 Nun schlägts 13.



SPEZIALKOKS
IN ALLEN KÖRNUNGEN
GASWERK BERN

Tel. 23.517

Lustiges Spiel. — 21.15 Sendung für die Schweizer im Ausland.

Dienstag den 14. Juni. Bern-Basel-Zürich:
12.00 Unterhaltungskonzert. 12.40 Schallpl. 16.30 Bläsermusik. 17.00 Konzert. — 18.00 Wanderlieder. 18.15 Vor 50 Jahren: Eröffnung der Brünigbahn. Vortrag. 18.35 Slawische Musik. 19.00 Die Viertelstunde des Arbeitsmarktes. 19.15 Zwei berühmte Ständchen. 19.25 Die Welt von Genf aus gesehen. 20.00 Aus dem Stadttheater: Fidelio, Oper von Beethoven.

Mittwoch den 15. Juni. Bern-Basel-Zürich:
12.00 Konzert des Radioorchesters. 12.40 Konzert. 16.30 Für die Hausfrauen: Vom alten Brauch des Buttersiedens. 16.50 Schallplatten. 17.00 Unterhaltungskonzert. 17.25 Zyklus Musik aus galanter Zeit. 18.00 Kinderstunde: Spiele im Wasser. 18.30 Das Schifferklavier. Seemannslieder. 18.45 Zmits drinn. Mundartplauderei. 19.10 Heinrich Schlusnus singt Schubertlieder. 19.55 Wie heben wir die Marschtüchtigkeit unserer Armee? Vortrag. 20.15 Lisa Fuchs spielt tschechische Klaviermusik. 20.50 Romantische und zeitgenössische Lieder. 21.45 Prof. Dr. Häberlin spricht über Suggestion. Vortrag.

Donnerstag den 16. Juni. Bern-Basel-Zürich:
12.00 Aus tschechischen Opern. 12.40 Unterhaltungskonzert. 16.30 Für die Kranken. 17.00 Konzert. 18.00 Frauenfragen. 18.30 Das Auslandschweizerproblem unserer Zeit. Vortrag. 19.10 Schallpl. 19.15 Wohltäter der Menschheit. Vortragszyklus. 20.10 Heimkehr. Hörspiel von Hans Vöglin. 20.50 Fronleichnamskonzert. — 22.00 Kleiner Geschichtskalender. 22.10 Schallplatten.

Freitag den 17. Juni. Bern-Basel-Zürich:
12.00 Operettenlieder. 12.40 Was bringt der Film Neues? 16.30 Sinn und Pflege hausfraulicher Würde. Vortrag. 17.00 Konzert des Radioorchesters. 18.00 Schallplatten. 18.30 Kindernachrichtendienst. 18.35 Von den Blut-

gruppen. 19.10 Die schöne Schubert-Sonate. 19.55 Der Graf von Luxemburg, Operette von Franz Lehár. 21.15 Kleine Staatsbürgerkunde für Frauen. 21.25 Heiterer Abend.

Täglich
das Neueste,
das Modernste,
das Schönste,
das Preiswürdigste
in der
Stoffhalle
Bern Marktgasse 11

Spezialgeschäft für Damenwäsche

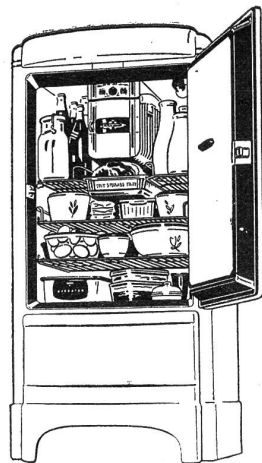
ALICE GORGÉ AMTHAUSGASSE 12
5% RABATTMARKEN

DIE NATION ZEITUNG

für Demokratie und Volksgemeinschaft
erscheint im 6. Jahrgang, je Freitags

Aus dem Inhalt der neuen Nummer:

Landesausstellung und Geistige Landesverteidigung
Wenn morgen Krieg wäre . . .
Notrecht und Dringlichkeit von Ständerat Dr. Klöti
Dynamische Demokratie
Das Gesicht Europas



Kühlschränke

Der vollautomatische
Original-Frigidaire
wird heute zu günstigen Bedingungen auch *mietweise* abgegeben.

Besuchen Sie uns unverbindlich.

Eiskasten und Eisschränke

Ferner empfehlen wir
Aufschnitt-Schneidmaschinen
zu vorteilhaften Preisen.

CHRISTEN

Christen & Co A.-G.

Marktgasse 28, Bern

Mit dem

Blauen Pfeil ins
Schwarzenburgerland:

Schwarzwasserbrücke
(baden)
Grasburg
Gantrischgebiet
Schwarzsee

Mit dem

Blauen Pfeil
ins Gürbetal

Belpberg
Zimmerwald
Bütschelegg
Gerzensee
Gurnigel

Mit der

Bern-Neuenburg-Bahn
zum baden nach:
Murten, Gampelen
Marin und Neuchâtel
Wanderungen:
Sensetal (Laupen)
Mont Vully

Die herrliche

Lötschbergbahn
vermittelt
Ausflüge ins
Oberhasli
Jungfraugebiet
Kiental, Kandertal
Simmental und Wallis
(Lötschental)



Sonne, Wind und Regen

— trocknen die Haut aus und verursachen Falten —
Die tägliche Hautpflege mit erstklassigen Produkten
wird Ihre Haut jugendlich und geschmeidig erhalten.

Unser fachtechnisch geschultes Personal berätet Sie
gerne über:

- Crèmen
- Gesichtswasser
- Puder
- Parfüms
- Alle Badeartikel

Auf Parfümerien 5% Rabatt

Wir führen nur Qualitäts-Produkte

PARFÜMERIE-ABTEILUNG

K A I S E R

Kaiser & Co. A.-G., Marktgasse, Bern

Geschenk-Artikel
in grösster Auswahl
WWE CHRISTENERS ERBEN
an der Kramgasse

M. Ryf, Leichenbitterin

Gerechtigkeitsgasse 58 - Telephon 32.110

besorgt alles bei Todesfall - Leichentransporte mit Spezialauto

Il y a 25 ans

que la Banque Udry et Cie., à Fri-
bourg rend des services en escomptant
des billets sans caution jusqu'à Fr. 500.
On peut écrire en indiquant la situation
financière, la réponse suit, sans frais,
mais les poursuivis, faillie, assainie et
intermédiaires sont priés de ne pas écrire



Sämtliche Fischerartikel
in allen Preislagen
Fr. SCHUMACHER, Drechslerei
Kesslergasse 16
— 5% Rabattmarken —



DIE NATION ZEITUNG

für Demokratie und Volksgemeinschaft

erscheint im 6. Jahrgang, je Freitags

Aus dem Inhalt der neuen Nummer:

Wie lange kann die tschechoslowakische
Armee Deutschland Widerstand leisten? von einem Tschechen
Arbeitsbeschaffung u. Binnenkonjunktur v. Prof. J. M. Keynes

Bundesrat Minger und die frontistischen
Offiziere

Der Abwertungsgewinn — Unhaltbare
Argumente der Nationalbank

Und wieder blüht der Flieder

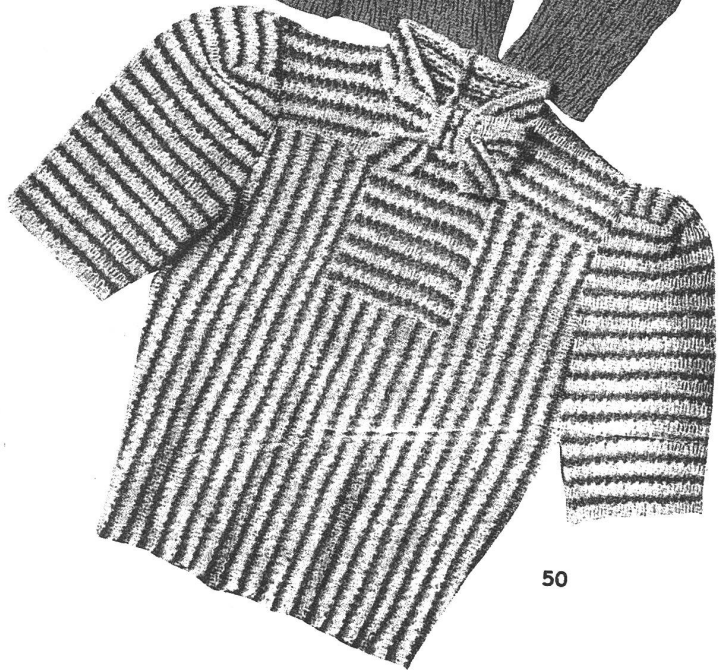
von Alfred Polgar



49



48



50

Handarbeiten

Nr. 48. Polobluse in ganz einfachem Karo-Muster gestrickt. Material: 200 g Schmidtsche Perlwolle. Bei dieser Bluse strickt man den untern Rand 2 r. 2 l., das übrige glatt recht. Nach je 6 cm auf der Nadel eine Linksmasche, sowie nach 5 cm in der Höhe eine Linksreihe zur Bildung der Karos. Im Vorderteil nach Vorzeichnung Schlitz einarbeiten; für den Untertritt nimmt man hier 10 M. auf; im rechten Teil werden 2 Knopflöcher eingearbeitet. Für den Kragen strickt man in Rippen ein 12 cm breites Stück in erforderlicher Länge und näht dasselbe an. Knöpfe rot.

Nr. 49. Blaue Jacke mit Rot garniert. Gürtel, Knöpfe und die Biais am Kragen, hinten und vorne, sind rot. Zu sämtlichen Teilen ist ein Diagonalmuster zu wählen und am Rücken gegen einander zu stellen.

Nr. 50. Gestreifte, hübsch fassonierte Bluse. Der untere Vorderteil und der Rücken sind quer zu stricken. Das Rücken-Koller wird unten angefangen, in gerader Linie, wie auch das Koller vom Vorderteil. Zum Kragen werden die Maschen im Halsausschnitt aufgenommen und dazu noch auf beiden Seiten die gewünschte Länge der halben Band-Masche. Der Ärmel wird von vorne nach hinten gestrickt. — Das Muster wird wie folgt in drei Farben gearbeitet:

1. Tour hellblau, recht
2. " " link Rückseite
3. " " recht
4. " " link Rückseite
5. " grellblau 1 M r., 1 abheben, 1 r., 1 abheben usw. usw.
6. " " link Rückseite
7. " hochrot, wie Tour 5
8. " " link Rückseite
9. " hellblau, wie Tour 5
10. " " wie Tour 2 Rückseite
11. " " wie Tour 3 usw. usw.

Papiermuster nach M a s s können bestellt werden beim Zuschneide-Atelier Livia, Wabernstr. 77, Bern.



20 glückliche Gewinner...

haben gemeinsam den 1. Treffer (Fr. 100,000.-) unserer letzten Tranche gezogen. Diese 20 rekrutieren sich aus allen Altersstufen, vielen Berufen, aus dem schönen und dem starken Geschlecht. Sie alle waren an einigen 10-Los-Serien beteiligt.

Soviel um aufs neue darzutun, dass die Meinung, das Geld fliesse immer in die gleichen Taschen, hier wenigstens durchaus nicht zutrifft.

Tun auch Sie sich nun mit Verwandten, Kollegen, Dienst- oder Sportkameraden zusammen, um gemeinsam wenigstens eine 10-Los-Serie zu erstehen. Tun Sie es aber sofort, hört doch die Vergünstigung, wonach wir zu jeder Serie ein 11. Los gratis abgeben am

20. JUNI

auf. Und kurz darauf folgt die Ansetzung der Ziehung!

Ausserdem wird nach wie vor zu jeder Serie eine Serienkarte, die zur Teilnahme an der Ziehung von 3 Zugabetreffern von Fr. 25,000.-, 15,000 und 10,000 berechtigt, abgegeben. Lospreis Fr. 10.- (eine 10-Los-Serie Fr. 100.-) plus 40 Cts. Porto auf Postcheck III 10026. -

Adr.: Seva-Lotterie, Genfergasse 15, Bern. (Bei Vorbestellung der Ziehungsliste 30 Cts. mehr). Lose auch bei den bernischen Banken sowie Privatbahn-Stationen erhältlich.

TREFFERPLAN

1 à Fr.	100,000.-
1 à Fr.	50,000.-
1 à Fr.	30,000.-
1 à Fr.	*25,000.-
1 à Fr.	20,000.-
1 à Fr.	*15,000.-
3 à Fr.	12,000.-
1 à Fr.	*10,000.-
10 à Fr.	5,000.-
128 à Fr.	1,000.-
etc.	etc.

★ Nur für Serienkäufer

SEVA 7